Pressemitteilung 54/2018 | 05.10.2018

Tagung

Korruptionsforschung und -bekämpfung

Pressesprecherin

Sylke Schumann

T +49 30 30877-1220
E presse@hwr-berlin.de

Am 12. Oktober 2018 laden das Forschungsinstitut für öffentliche und private Sicherheit und Transparency Deutschland zu einer Tagung an die Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin.

Korruption untergräbt gesellschaftliche Strukturen und richtet dabei großen Schaden an. Transparency Deutschland arbeitet seit einem viertel Jahrhundert daran, korrupte Praktiken und Strukturen in Deutschland zu bekämpfen. Das Forschungsinstitut für öffentliche und private Sicherheit (FÖPS Berlin) an der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin forscht dazu. Die Gesetzgebung hat sich in dieser Zeit geändert, das Bewusstsein für Korruption und Machtmissbrauch ist deutlich gestiegen.

Anlässlich des 25-jährigen Bestehens ziehen Transparency Deutschland und das FÖPS Berlin eine konstruktiv-kritische Zwischenbilanz. Es geht um Ursachen, Formen und Auswirkungen von Korruption und darum, mit welchen Maßnahmen sich Korruption tatsächlich effizient bekämpfen lässt. Warum kommen bestimmte Reformen im Antikorruptionssektor zustande und andere nicht?

Die Tagung lädt ein zur Information und Diskussion. In drei Panels geben diverse Vorträge zu verschiedenen Themen Aufschluss über Methoden der Korruptionsbekämpfung und Gelegenheit zum Austausch. Die Veranstaltung trägt den heutigen Wissensstand zusammenzutragen und wirft einen Blick in die Zukunft der Korruptionsforschung und -bekämpfung.

Die Veranstaltung ist öffentlich und in deutscher Sprache, die Teilnahme kostenlos.

Medienvertreter/innen sind herzlich eingeladen. Wissenschaftler/innen stehen für Interviews und O-Töne zur Verfügung.

Forschungsinstitut für öffentliche und private Sicherheit (FÖPS)
http://www.foeps-berlin.org/

Tagung:
Entwicklung von Korruptionsbekämpfung und Korruptionsforschung

Termin:
Freitag, 12. Oktober 2018, 09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Ort:
Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
Campus Lichtenberg, Audimax, Haus 1., 1. Etage, Alt Friedrichsfelde, 10315 Berlin

Kontakt
Prof. Dr. jur. Clemens Arzt
Tel.: +49 30 30877-2872
E-Mail: foeps(at)hwr-berlin.de und office(at)transparency.de

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin)
Die Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin ist mit über 12 000 Studierenden eine der großen Hochschulen für angewandte Wissenschaften – mit ausgeprägtem Praxisbezug, intensiver und vielfältiger Forschung, hohen Qualitätsstandards sowie einer starken internationalen Ausrichtung. Das Studiengangsportfolio umfasst Wirtschafts-, Verwaltungs-, Rechts- und Sicherheitsmanagement sowie Ingenieurwissenschaften in über 60 Studiengängen auf Bachelor-, Master- und MBA-Ebene. Die HWR Berlin unterhält 195 aktive Partnerschaften mit Universitäten auf allen Kontinenten und ist Mitglied im Hochschulverbund „UAS7 – Alliance for Excellence“. Als eine von Deutschlands führenden Hochschulen bei der internationalen Ausrichtung von BWL-Bachelorstudiengängen und im Dualen Studium belegt die HWR Berlin Spitzenplätze in deutschlandweiten Rankings und nimmt auch im Masterbereich vordere Plätze ein. Die HWR Berlin ist einer der bedeutendsten und erfolgreichen Hochschulanbieter im akademischen Weiterbildungsbereich und Gründungshochschule. Die HWR Berlin unterstützt die Initiative der Hochschulrektorenkonferenz „Weltoffene Hochschulen – Gegen Fremdenfeindlichkeit“.

www.hwr-berlin.de